**Jahresbericht 2019**

**nach § 5 der DGUV Vorschrift 2**

**„Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“**

**für**

**Inhaltsverzeichnis**

* **Vorwort**
* **Einsatzzeiten**
* **ASA-Sitzungen (Arbeitsschutzausschusssitzungen)**
* **Sitzungen mit den Sicherheitsbeauftragten**
* **Teilnahme an Betriebsversammlungen**
* **Beratungszeiten von Betriebsarzt und Sicherheitsfachkraft**
	+ **Betriebsarzt**
	+ **Sicherheitsfachkraft**
		- **Planung**
		- **Begehungen**
		- **Gefährdungsbeurteilungen**
		- **Betriebsanweisungen**
		- **Schulungen /Unterweisungen**
* **Arbeitsschutz-Probleme / Planung 2019**
	+ **Psychische Belastungen**
	+ **Lager**
	+ **Büroarbeitsplätze**
	+ **Beleuchtung**
	+ **Führungspersonal**
	+ **Mitarbeiter**
* **Unfälle**

|  |
| --- |
| **Vorwort** |
| Nach § 5 DGUV-V 2 haben der bestellte Betriebsarzt und die Fachkräfte für Arbeitssicherheit die Pflicht, über die Erfüllung der übertragenen Aufgaben regelmäßig schriftlich zu berichten. Die Berichte sollen auch über die Zusammenarbeit der Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit Auskunft geben. Demnach sollte der Bericht auch die folgenden Punkte umfassen:* Verteilung des gesamten Betreuungsaufwandes,
* Verbesserungsvorschläge an den Arbeitgeber,
* Auskunft über die Umsetzung der Verbesserungsvorschläge,
* Beschreibung der erbrachten Leistungen in der betriebsspezifischen Betreuung anhand von Aufwandskriterien,
* Personalaufwand für Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit.

Der Bericht dient auch als Vorlage für die Berechnung der Betreuung 2019 nach DGUV Vorschrift 2. |
| **Einsatzzeiten** |
| Die Einsatzzeiten für die Grundbetreuung hängen im Wesentlichen von der Zahl der Beschäftigten und der Betriebsart ab. Für gibt die DGUV Vorschrift 2 die erforderliche Einsatzzeit von 0,5 Std. pro Beschäftigtem und Jahr vor. Der Umfang der betriebsspezifischen Betreuung richtet sich stets nach den vorhandenen Arbeitsbedingungen und Gefährdungen. Anstelle von pauschal vorgegebenen Einsatzzeiten für den Betreuungsumfang, richtet sich der betriebsspezifische Betreuungsbedarf durchgängig nach den tatsächlich vorliegenden betrieblichen Gefährdungen und Bedürfnissen. Die konkreten Aufgaben für die betriebsärztliche und sicherheits-technische Betreuung werden auf der Grundlage detaillierter Leistungskataloge ermittelt. Daraus sind der notwendige Zeitaufwand und die personellen Ressourcen für den Betrieb abzuleiten. |
| **ASA-Sitzungen** |
| Es wurden 4 Sitzungen als Videokonferenzen abgehalten. Termin 1: Termin 2:Termin 3: Termin 4:Ergebnisse der Sitzungen sind in den entsprechenden Protokollen niedergelegt.  |
| **Sitzungen mit den Sicherheitsbeauftragten** |
| Auf den Sitzungen wurden von den SIB’s Probleme vorgetragen und von Mängeln im Bereich Arbeitsschutz berichtet, die protokolliert und an die Verantwortlichen zur Abhilfe weitergeleitet wurden.1. Termin:
2. Termin:

Auch hier sind die Ergebnisse der Sitzungen in den entsprechenden Protokollen oder E-Mails niedergelegt. |
| **Teilnahme an Betriebsversammlungen** |
| Keine Teilnahme.  |
| **G-Untersuchungen** |
| Siehe Bericht des Arbeitsmediziners. |
| **Beratungszeiten von Betriebsarzt und Sicherheitsfachkraft** |
| Die Aufgaben der mit der Wahrnehmung dieser Betreuung zu beauftragenden Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Betriebsärzte sind im [Arbeitssicherheitsgesetz](http://etf.bgetem.de/htdocs/r30/vc_shop/bilder/firma53/gv01_a10-2015.pdf) gesetzlich geregelt.Die Anforderungen des Arbeitssicherheitsgesetzes werden in der Unfallverhütungsvorschrift „Betriebsärzte und Fachkräfte für Arbeitssicherheit“ (DGUV Vorschrift 2) konkretisiert. Art und Umfang der Betreuung sind auf die Betriebsgröße (Anzahl der Beschäftigten und Art der Gefährdungen) abgestimmt.  |
| **Betriebsarzt** |
| Neben den arbeitsmedizinischen (Vorsorge-) Untersuchungen wurden von der Betriebsarzt Beratungsstunden erbracht: siehe Bericht Arbeitsmediziner. |
| **Sicherheitsfachkraft** |
| Die Sicherheitstechnische Grundbetreuung durch die SiFa war für 2017 mit 192 Stunden geplant. Für die Grundbetreuung wurden 173,50 Std. verbraucht. Durch die Arbeiten bei Fortschreibung des Gefahrstoffkatasters, die Durchführung von Begehungen und durch Serviceleistungen (SCC-Schulungen, Psychische Belastungen, projektbezogene Anlässe) kamen weitere anlassbezogene Stunden hinzu. Insgesamt wurden 2018 im Bereich Arbeitsschutz 302,50 Stunden durchgeführt und zwar wie folgt aufgeteilt:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|   |  |   | **S** |
|   | **(ASA)** ASA: |   |  |
|   |  **(B)** Begehungen und Berichtswesen: |   |  |
|   | **(BA)** Betriebsanweisungen: |   |  |
|   | **(G)** Gefahrstoffe: |   |  |
|   | **(U)** Unterweisungen: |   |  |
|   | **(GFB)** Gefährdungsanalysen: |   |  |
|   | **(QM, DS, AA)** Aufbau Audit Export Kunden QM / OHSAS: |   |  |
|   | **(§)** Recht und Vorgehen: |   |  |
|   | **(P)** Dokumentation, Prozesse, Verantwortung der Leitung: |   |  |
|   | **(F)** Abrechenbare An- und Abfahrten: |   |  |
|   |   |   |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **Bereich:** |  |
|  |  |
| **(ASA)** ASA: |  |
|  **(B)** Begehungen und Berichtswesen: |  |
| **(BA)** Betriebsanweisungen: |  |
| **(GFB)** Gefährdungsanalysen: |  |
|   |  |
| **Systemaudit / Prequalifiktionen****PQ PLN Indonesien**  |  |
|  |  |
|  |  |
|   |  |
|  |  |
|  |

 |

|  |
| --- |
| **Sicherheitsfachkraft / Planung** |
| 1. Wirksamkeitskontrolle und Aktualisierung der psychischen Belastungen in allen Gefährdungsbeurteilungen
2. Gefahrstoffe (Überprüfung Gefahrstoffkataster und Aktualisierung)
3. Wiederkehrende Unterweisungen für den Komplex Büroarbeit nach DGUV Regel und Information
4. Jährliche Unterweisung „Büroarbeitsplätze“ bis zum 20.2. 2020 und Überprüfung des Wissensstandes der Mitarbeiter anhand eines Fragebogens.
5. Jährliche Unterweisung „Sicherheit auf Baustellen“ und Überprüfung des Wissensstandes der Mitarbeiter anhand eines Fragebogens.
6. Die Fachkräfte für Arbeitssicherheit werden bei Bedarf diese Unterweisungen abhalten
7. Verstärkte Einbindung der Sicherheitsbeauftragten bei Begehungen und regelmäßige Meetings
8. Wirksamkeitskontrolle und Aktualisierung der Gefährdungsbeurteilungen
9. Baustellenbegehungen und Überprüfung der Gefährdungsbeurteilungen für Baustellen
 |
| **Sicherheitsfachkraft / Begehungen** |
| Es fanden sowohl Begehungen im Bereich des Lagers als auch der Büroarbeitsplätze statt. 3 Projektbezogene Begehungen fand statt. Siehe Begehungsberichte. |
| **Sicherheitsfachkraft / Gefährdungsbeurteilungen** |
| Die kompletten Gefährdungsbeurteilungen sind 2019 strukturiert und aktualisiert worden:1. Bauleitertätigkeit2. Büroarbeitsplätze3. Lager4. Inbetriebsetzung5. Montage6. Arbeiten im engen RaumIntegration der psychischen Belastungen in die Gefährdungsbeurteilungen ist komplett abgeschlossen.  |
| **Sicherheitsfachkraft / Betriebsanweisungen** |
| Eine Aktualisierung der bestehenden Betriebsanweisungen nach BetrSichV, GefStoffV und PSA-BV ist abgeschlossen. Es wird nun auf Aktualität und Wirksamkeit geprüft.  |
| **Sicherheitsfachkraft / Schulungen (Unterweisungen)** |
| Im Jahr 2019 sind von den Fachkräften für Arbeitssicherheit folgende Schulungen durchgeführt worden:Unterweisung LagerSCC Vorbereitung Unterweisung Psychische BelastungenUnterweisung Enge Räume nach DGUV und Confined Spaces Regulations 1997 |
| **Begehungen durch die Berufsgenossenschaft (BG)** |
| Eine Begehung seitens der Berufsgenossenschaft fand 2019 nicht statt.  |
| **Arbeitsschutz-Probleme** |
| **Psychische Belastungen** |
| Eine Überprüfung der psychischen Belastungen hat anhand des Basismoduls stattgefunden. Vertiefung des Bereiches wird in Angriff genommen. |
| **Lager** |
| Siehe Gefährdungsbeurteilung Lager und Betriebsanweisungen. Neustrukturierung und Anpassungen der Unterweisung. Regal-, Leiterprüfungen und Gabelstaplerschulung. |
| **Büroarbeitsplätze** |
| Hauptaugenmerk: Bildschirmarbeitsplätze, Büro und Ergonomie und Stolperstellen |
| **Führungspersonal** |
| Mit der Übertragung von Sachaufgaben und Sachkompetenzen, der Wahrnehmung von Führungsaufgaben und der Weisungsbefugnis gegenüber Mitarbeitern ist auch die Zuständigkeit für die Arbeitssicherheit und Unfallverhütung im übertragenen Aufgabenbereich verbunden. Durch Gespräche und Unterweisungen wurde der Bereich Arbeitsschutz auch bei dem Führungspersonal verinnerlicht. |
| **Mitarbeiter** |
| Mitarbeiter werden im Arbeitsschutz durch die Führungskräfte und Unterweisungen sensibilisiert. |
| **Unfälle** |
| Siehe Unfallstatistik und Verbandbuch. Verstärkte Einbindung der Sicherheitsfachkraft im Bereich der Unfälle und Beinaheunfälle auf Baustellen. |